

# Richtiges Verhalten bei Stromunfällen im Wohnbereich

**Stromunfälle im Haushalt werden meist von defekten elektrischen Geräten verursacht. Hier bekommen Sie Tipps, wie Sie Gefahrenquellen erkennen und beheben können und wie nach einem Unfall durch rasche und richtige Hilfeleistung schwerwiegende Folgen vermieden werden.**

## GEFAHRENQUELLEN ERKENNEN.

Elektrischer Strom und die damit verbundenen Gefahren, wie etwa Brand oder Stromschlag, werden oft unterschätzt. Auch wenn Stromunfälle nicht zur Gänze verhindert werden können, gibt es nützliche Tipps, die zu mehr Sicherheit im Haus oder in der Wohnung beitragen:

**Veränderungen an Sicherungen vermeiden:** Keinesfalls selbst Reparaturen durchführen, denn Sicherungen verhindern die Überlastung des Stromnetzes!

**Fehlerstrom-Schutzschalter installieren:** Diese sorgen bereits bei kleinen Fehlerströmen für eine Abschaltung des Stromkreises!

**Geprüfte Sicherheit:** Achten Sie beim Kauf von elektrischen Geräten auf das Zeichen für „geprüfte Sicherheit“!

**Regelmäßige Überprüfung:** Elektrische Geräte sollten auch bei leichten Beschädigungen nicht mehr genutzt, sondern von einer Elektrofachkraft überprüft und gegebenenfalls repariert werden!

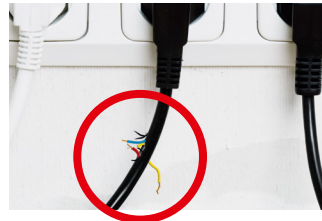
**Schützen Sie Ihre Kinder:** Dass der Umgang mit Strom gefährlich ist, können Kleinkinder nicht wissen – klären Sie diese also rechtzeitig darüber auf. Außerdem sollten für Kinder erreichbare Steckdosen mit Einsätzen versehen oder sogenannte Kinderschutzsteckdosen verwendet werden!

## STROMKREIS UNTERBRECHEN.

Sollte es dennoch zu einem Unfall kommen, muss rasch gehandelt werden. Beachten Sie aber, dass der **Selbstschutz** Vorrang hat! Deshalb fassen Sie keine Geräte an, die den Unfall verursacht haben könnten!

### Wie Sie Personen aus dem Stromkreis befreien können:

- Stecker ziehen!
- Stromkreis unterbrechen (mit FI-Schutzschalter oder Sicherungen herausrauben)!
- Wenn dies nicht möglich ist: Verunglückten wegstoßen oder wegziehen (nur an der trockenen Kleidung berühren, besser noch mit Gummihandschuhen oder mehreren Plastiksäcken)!
- Im Nassbereich darauf achten, dass erst nach Abschalten des Stromkreises ins Wasser gegriffen werden darf!



## ERSTE HILFE.

**B-A-K-Regel:** Bewusstsein, Atmung und Kreislauf kontrollieren.

- Bei Kreislaufstillstand (kein Puls) sofort mit Erster Hilfe beginnen: Atemspende und Herzmassage!
- Den Verunglückten richtig lagern und seine Wunden versorgen!
- Bei Bewusstlosigkeit: Verunfallten in die stabile Seitenlage bringen und im Minutentakt Atmung und Kreislauf überwachen!
- Bei Atemstillstand: Verunfallten mit dem Rücken auf eine harte Unterlage legen und sofort mit der Atemspende beginnen (Kontrolle von Atmung und Kreislauf)!
- In jedem Fall auch ohne erkennbare Verletzungen den Verunfallten umgehend zum Arzt bringen oder einen Arzt bzw. die Rettung verständigen!

